
PRESSEMITTEILUNG BASEL | AUGUST 19 | 2021

Die Art Basel präsentiert weitere Ausstellungshighlights für die Ausgabe 2021 in Basel

- **Art Basel's Unlimited**, zum ersten Mal kuratiert von **Giovanni Carmine**, Direktor der Kunst Halle Sankt Gallen, zeigt 62 grossformatige Projekte von renommierten und aufstrebenden Kunstschaaffenden.
- Die 12. Ausgabe von **Parcours** wird erneut von **Samuel Leuenberger**, dem Gründer des gemeinnützigen Ausstellungsraums **SALTS** in Birsfelden, Schweiz, kuratiert und zeigt 20 ortsspezifische Kunstwerke im Stadtzentrum von Basel.
- Auf dem Messeplatz werden zwei Interventionen der Künstlerinnen **Monster Chetwynd** und **Cecilia Bengolea** zu sehen sein, welche die Messebesucher und Bewohnerinnen der Stadt im öffentlichen Raum einbeziehen.
- Die Art Basel, deren Lead Partner UBS ist, wird vom 24. bis 26. September 2021 in der Messe Basel stattfinden.

An der Art Basel 2021 werden 272 führende Galerien aus der ganzen Welt Werke von höchster Qualität in allen Medien präsentieren, von seltenen und historischen Meisterwerken bis hin zu neuen Werken aufstrebender Kunstschaaffender von heute. Neben der Präsentation aussergewöhnlicher Kunst in den Sektoren Galerien, Features, Statements und Editionen wird die Messe auch 62 grossformatige Kunstwerke in Unlimited, 20 ortsspezifische Projekte im Rahmen von Parcours, zwei performative Interventionen der Künstlerinnen **Monster Chetwynd** und **Cecilia Bengolea**, ein ehrgeiziges Filmprogramm sowie die renommierte Gesprächsreihe der Messe, **Conversations**, präsentieren.

"Ausmaß und Ehrgeiz der diesjährigen Unlimited und Parcours zeugen von dem Engagement der teilnehmenden Galerien", sagte Marc Spiegler, Global Director der Art Basel. "Sie präsentieren mutig komplexe Projekte, von denen viele vor der Pandemie konzipiert wurden und die nun eine neue Bedeutung erhalten."

Unlimited

Unlimited, die einzigartige Plattform der Art Basel für Grossprojekte, bietet Galerien die Möglichkeit, raumgreifende Installationen, monumentale Skulpturen, riesige Wandgemälde, umfangreiche fotografische Serien und Videoprojektionen zu präsentieren, die über den traditionellen Messestand hinausgehen. Die Unlimited findet erneut in Halle 1.0 statt und wird erstmals von **Giovanni Carmine**, Direktor der Kunst Halle Sankt Gallen, kuratiert.

Die Highlights umfassen unter anderem:

- **Carl Andres** Skulptur "Mastaba" (1978), präsentiert von der Konrad Fischer Galerie
- **Robert Rauschenbergs** grossformatiges Gemälde "Rollings (Salvage)" (1984), präsentiert von Thaddaeus Ropac;

- **Urs Fischers** Installation "Untitled (Bread House)" (2004-2006), präsentiert von Jeffrey Deitch;
- die grossformatige Zeichnung "Le Soleil Toujours" (2020) der libanesischen Künstlerin **Etel Adnan**, präsentiert von der Galerie Sfeir-Semler;
- das Gemälde "Samson's Circle with Lila's dress made in Africa of imported Chinese fabric: and the rest" (2019) des guyanischen Künstlers **Frank Bowling**, präsentiert von Hauser & Wirth;
- 'After Russell Lee: 1-60' (2016), eine fotografische Serie von **Sherrie Levine**, präsentiert von David Zwirner;
- **Carrie Mae Weems** 'Repeating the Obvious' (2019), präsentiert von der Jack Shainman Gallery und der Galerie Barbara Thumm;
- "Entrare nel linguaggio" (2019-2021), eine Textilinstallation von **Marion Baruch**, die speziell für Unlimited 2021 realisiert wurde; und
- **David Hockneys** fotografische Zeichnung "Pictures at an Exhibition" (2018/2021), präsentiert von Gray und zum ersten Mal bei Unlimited ausgestellt.

Giovanni Carmine sagte: "Die Pandemie hat unser Bedürfnis nach direkter Auseinandersetzung mit den 'Originalen' verstärkt. Unsere Begegnungen mit der Kunst haben sich intensiviert: Unsere Aufmerksamkeit und unsere Lust an der Diskussion nehmen zu. In diesem Zusammenhang erweist sich Unlimited als ideale Bühne, um diese Gefühle in einem realen Raum zu erleben, sie zu geniessen und zu reflektieren."

Zu Unlimited erscheint im Hatje Cantz Verlag ein Katalog in limitierter Auflage mit beschreibenden Texten und Abbildungen zu jedem Kunstwerk. Der Katalog wird an der Ausstellung und im Buchhandel zum Preis von 60 CHF erhältlich sein. Die vollständige Liste der teilnehmenden Kunstschafter und Galerien sowie weitere Informationen finden Sie unter artbasel.com/basel/unlimited.

Parcours

Parcours kehrt in die Stadt Basel zurück und zeigt 20 ortsspezifische Installationen und Performances im gesamten Stadtzentrum. Erneut kuratiert von **Samuel Leuenberger**, dem Gründer des gemeinnützigen Ausstellungsraums SALTS in Birsfelden, Schweiz, findet der diesjährige Parcours unter dem Titel "Can We Find Happiness Together Again?" in öffentlichen und privaten Räumen sowie an neuen Orten der Stadt statt. Einige der vielen Highlights sind:

- 12 grossformatige Gemälde und Performances von **Claudia Comte**, präsentiert von der Gladstone Gallery und der König Galerie im Stadtcasino, Basel;
- Eine auf dem offenen Boden basierende Komposition von **Jason Dodge** im Kunstmuseum Basel, präsentiert von der Galleria Franco Noero;
- Ein öffentlicher Spaziergang von **Hamish Fulton** mit dem Titel "Walking in Every Direction" auf dem Basler Marktplatz, präsentiert von der Galerie Tschudi;
- "Neopets", eine grossformatige Skulptur von **Bunny Rogers**, präsentiert von Société;
- "Mudmen", eine ortsspezifische Installation von **Augustas Serapinas**, präsentiert von Emalin; und
- Skulpturale Installationen von **Pedro Wirz** in der Kunsthalle Basel, präsentiert von der Galerie Nagel Draxler.

Samuel Leuenberger sagte: "Durch den Fokus auf Fürsorge und Sympathie will diese Ausgabe Gemeinsamkeiten und verbündetes Denken über die unsichtbareren Ebenen hinweg kultivieren, die von tiefer Freundschaft und Vertrauen geprägt sind und in denen sowohl die Teilnehmenden als auch die Besuchenden die ihnen gebührende Freude an der Teilnahme finden können."

Die vollständige Liste der teilnehmenden Kunstschaftenden und Galerien sowie weitere Informationen finden Sie unter artbasel.com/basel/parcours.

Im Rahmen von Art Basel Live, der digitalen Initiative der Art Basel, die die Präsenzausstellungen erweitert, um ein weltweites Online-Publikum anzusprechen, werden die Präsentationen von Unlimited und Parcours in virtuellen Online-Viewing-Rooms gezeigt, die speziell entwickelt wurden, um zusätzliche Einblicke in diese gross angelegten Projekte zu geben. Die Präsentationen werden mit einem Audioguide des Kurators kontextualisiert.

Messeplatz

Auf dem Basler Messeplatz werden zwei ortsspezifische Interventionen zu sehen sein, die von den Kuratoren von Unlimited und Parcours ausgewählt wurden. Monster Chetwynd wird eine grossflächige Installation und Performance entwickeln, die von Giovanni Carmine kuratiert wird, während Parcours-Kurator Samuel Leuenberger mit Cecilia Bengolea an einer Videoinstallation und Performance arbeiten wird, die im Brunnen des Messeplatzes inszeniert wird. Die unabhängig voneinander entwickelten Projekte von Bengolea und Chetwynd sollen die Messebesucher und die Bewohner der Stadt in einen spannenden und überraschenden Dialog verwickeln. Weitere Informationen finden Sie unter artbasel.com/basel/messeplatz.

Film

Das im Stadtkino Basel gezeigte Filmprogramm wird zum ersten Mal von der in Lissabon geborenen Schriftstellerin und Dozentin **Filipa Ramos**, Mitbegründerin und Kuratorin von Vdrome, kuratiert. Darüber hinaus hat **Marian Masone**, Filmkuratorin aus New York, zwei herausragende Filmporträts von Kunstschaftenden ausgewählt - "Beyond the Visible - Hilma af Klint", unter der Regie von Halina Dryschka, und "Bill Traylor: Chaising Ghosts" von Jeffrey Wolf, die am Freitag, 24. September, und Samstag, 25. September 2021 zu sehen sein werden.

Conversations

Das Programm Conversations bietet dem Publikum Zugang zu Informationen aus erster Hand über die internationale Kunstwelt und wird von der Art Basel und der in Berlin lebenden Künstlerin **Julieta Aranda** programmiert. Die Podiumsdiskussionen finden im Auditorium in Halle 1.0 statt und werden von einer dynamischen Auswahl an Rednerinnen und Rednern bestritten, darunter:

- **Daniel Buren** im Gespräch mit **Hans Ulrich Obrist** für das Panel "Artists' Influencers"; und
- **Philip Ursprung**, Professor für Kunst- und Architekturgeschichte an der ETH Zürich, im Gespräch mit **Catherine Nichols**, Kuratorin und Ko-Vorsitzende von Beuys2021, für das Panel "Legacy of Beuys".

Die Gesundheit und Sicherheit des Personals, der Aussteller und der Besucher hat für die Art Basel oberste Priorität, und das Design und die Logistik der Messe werden angepasst, um ein sicheres Messeumfeld zu gewährleisten. In Übereinstimmung mit den Vorschriften des Bundesamtes für Gesundheit müssen alle Messebesucher vollständig gegen COVID-19 geimpft sein, einen kürzlich durchgeführten negativen COVID-19-Test vorweisen oder vollständig genesen sein. Weitere Informationen zu den Gesundheits- und Sicherheitsmassnahmen an der Messe finden Sie unter artbasel.com/basel/at-the-show.

ANMERKUNGEN AN DIE REDAKTION

Giovanni Carmine

Giovanni Carmine ist Kunstkritiker und Direktor der Kunst Halle Sankt Gallen. Er lebt und arbeitet in St. Gallen und Zürich. Er kuratierte den Schweizer Pavillon auf der 55. Biennale von Venedig 2013 und war künstlerischer Koordinator von ILLUMInations, der 54. Biennale von Venedig 2011. Biennale von Venedig. Er hat auch mehrere unabhängige Projekte initiiert und als Kritiker hat Carmine zu vielen namhaften Kunstpublikationen und Katalogen beigetragen. Von 2017 bis 2019 war er Vorsitzender der Eidgenössischen Kunstkommission und wurde 2001 mit dem Swiss Art Award für herausragende kuratorische Leistungen ausgezeichnet.

Samuel Leuenberger

Samuel Leuenberger ist ein unabhängiger Kurator, geboren und wohnhaft in Basel/Birsfelden. Er initiierte und leitet den gemeinnützigen Ausstellungsraum SALTS in Birsfelden (Schweiz), der junge Schweizer und internationale Kunstschaftende fördert. Im Jahr 2014 war Leuenberger assoziierter Kurator von "14 Rooms", einer grossen Live-Kunstaussstellung der Fondation Beyeler, Art Basel und des Theaters Basel. 2017 war er Mitorganisator des Salon Suisse, einem Begleitprogramm von Pro Helvetia, welches die Ausstellung im Schweizer Pavillon an der Biennale in Venedig ergänzte. Im Mai 2017 wurde Samuel Leuenberger vom Kanton Baselland mit dem Kulturpreis 2017 für seine Arbeit im Bereich Vermittlung und Kuration in der Region Basel ausgezeichnet.

Filipa Ramos

Filipa Ramos ist eine in Lissabon geborene und in London lebende Autorin und Dozentin sowie die Kuratorin der Art Basel Film. Ihre Forschungen befassen sich mit der menschlichen Auseinandersetzung mit Tieren im Kontext von Kunst und Film. Ihre Essays und Texte wurden weltweit in Zeitschriften und Büchern veröffentlicht. Zusammen mit Andrea Lissoni gründete und kuratiert sie Vdrome, ein Programm mit Vorführungen von Kunstfilmen. Sie ist Dozentin im Studiengang MRes Art an der University of the Arts London, Central Saint Martins, und im Masterstudiengang am Arts Institute der Hochschule für Gestaltung und Kunst, Fachhochschule Nordwestschweiz, Basel. Sie war Chefredakteurin von art-agenda, Mitherausgeberin des Manifesta Journals und hat Beiträge für dOCUMENTA 13 (2012) und 14 (2017) verfasst. Sie gab Animals (Whitechapel Gallery/MIT Press, 2016) heraus und kuratierte die Gruppenausstellung Animalesque (Bildmuseet Umeå, Sommer 2019, und BALTIC, Gateshead, Winter 2019/20). Sie kuratiert die fortlaufende Symposienreihe "The Shape of a Circle in the Mind of a Fish with Lucia Pietroiusti" für die Serpentine Galleries.

Marian Masone

Marian Masone ist eine in New York ansässige Filmkuratorin. Über 25 Jahre lang war Masone stellvertretende Programmdirektorin bei der Film Society of Lincoln Center, einer der bedeutendsten amerikanischen Filmorganisationen, wo sie in den Auswahlausschüssen für New Directors/New Films, die gemeinsam mit dem Museum of Modern Art in New York und Film at Lincoln Center produziert werden, sowie für das New York Film Festival saß. Sie arbeitet unter anderem mit German Film Services zusammen, um ein jährliches Programm mit deutschen Filmen in New York City auszuwählen und zu präsentieren, und ist beratende Produzentin für Jump Cut Creative in New York. Masone ist Mitglied der Filmkommission der Princess Grace Foundation, die Stipendien an junge Kunstschaftende vergibt, und ist Mitglied des Women in Film's Preservation Fund. Sie war Gastdozentin und Kuratorin für führende Institutionen wie die Parsons School of Design in New York und das Museo Reina Sofia in Madrid.

Julieta Aranda

Julieta Aranda ist eine Künstlerin, deren Werk Installation, Video und Printmedien umfasst. Ihr besonderes Interesse gilt der Schaffung und Manipulation von künstlerischem Austausch und der Untergrabung traditioneller Vorstellungen von Kommerz durch Kunst. Sie ist Herausgeberin der Zeitschrift e-flux und gemeinsam mit Anton Vidokle Co-Direktorin der Online-Plattform e-flux.

Art Basel

Art Basel wurde 1970 von Basler Galeristinnen und Galeristen gegründet und veranstaltet heute die bedeutendsten Kunstmessen für Moderne und zeitgenössische Kunst in Basel, Miami Beach und Hongkong. Jede Messe wird durch die Gastgeberstadt und -region geprägt und ist somit einzigartig. Das spiegelt sich auch in der Liste der teilnehmenden Galerien, den ausgestellten Werken und dem Rahmenprogramm wider, das für jede Auflage in Zusammenarbeit mit den Institutionen vor Ort erstellt wird. Das Engagement von Art Basel hat sich über die Kunstmessen hinaus durch neue digitale Plattformen wie Art Basels Online Viewing Rooms und neue Initiativen wie The Art Basel and UBS Global Art Market Report und The BMW Art Journey erweitert. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte artbasel.com.

Partners

UBS & zeitgenössische Kunst

Als Global Lead Partner der Art Basel hat UBS eine lange Tradition in der Unterstützung zeitgenössischer Kunst und Kunstschaffender. Das Unternehmen verfügt über eine der bedeutendsten Kunstsammlungen der Welt und ist bestrebt, die internationale Diskussion über den Kunstmarkt durch seine globale Partnerschaft mit der Art Basel und als Mitherausgeberin des Art Basel and UBS Global Art Market Report voranzutreiben. UBS unterhält zudem Partnerschaften mit Kunstinstitutionen wie der Fondation Beyeler in der Schweiz, dem Garage Museum of Contemporary Art in Russland und der Art Gallery of New South Wales in Australien. UBS bietet ihrer Kundschaft mit dem UBS Collectors Circle und UBS Art Advisory Einblicke in den Kunstmarkt, das Sammeln und die Nachlassplanung. Weitere Informationen über das Engagement von UBS für zeitgenössische Kunst finden Sie unter ubs.com/art.

Zu den Associate Partners der Art Basel gehören **Audemars Piguet**, zu dessen expandierenden Aktivitäten im Bereich der zeitgenössischen Kunst auch die Audemars Piguet Art Commission gehört, und NetJets - der Weltmarktführer in der Privatluftfahrt. Die Art Basel wird außerdem weltweit von BMW (das gemeinsam mit der Art Basel die BMW Art Journey entwickelt hat), La Prairie, Ruinart, Sanlorenzo und On unterstützt. Der Medienpartner der Art Basel ist die Financial Times.

Lokale Partner in Basel sind die Bâloise Group, deren Kunstpreis an bis zu zwei ausstellende Kunstschaffende aus dem Bereich Statements vergeben wird, AXA XL und Vitra. Weitere Informationen finden Sie unter artbasel.com/partners.

Wichtige Pressetermine

Pressekonferenz

Dienstag, 21. September, 2021, 14:00 – 15:00 Uhr.

Preview (nur auf Einladung)

Dienstag, 21. September, 2021– Donnerstag, 23. September, 2021

Öffentliche Eröffnungstermine und Öffnungszeiten

Freitag, 24. September, 2021– Sonntag, 26. September, 2021, 11 – 19 Uhr

Parcours-Öffnungszeiten

Montag, 20. September, 13.00 – 20.00 Uhr

Dienstag, 21. September bis Samstag, 25. September, 10 – 20 Uhr

Sonntag, 26. September, 10.00 – 19.00 Uhr

Der Parcours ist kostenlos und für die Öffentlichkeit zugänglich.

Presseakkreditierung

Die Online-Registrierung für die Presseakkreditierung für unsere Ausstellung in Basel ist jetzt möglich. Weitere Informationen finden Sie unter artbasel.com/press/accreditation.

Kommende Art Basel Messen

Basel, 24. bis 26. September 2021

Miami Beach, 2. bis 4. Dezember 2021

Hongkong, 24. bis 26. März 2022

Medieninformationen online

Medieninformationen und Bilder können direkt von artbasel.com/press heruntergeladen werden. Journalistinnen und Journalisten können unsere Medienmailings abonnieren, um Informationen zur Art Basel zu erhalten.

Für die neuesten Updates zur Art Basel besuchen Sie artbasel.com, finden Sie uns auf Facebook unter facebook.com/artbasel oder folgen Sie @artbasel auf Instagram, Twitter und WeChat.

Ansprechpartner für Medien

Art Basel, Sarah Degen

Tel. +41 58 206 27 74, press@artbasel.com

PR-Beauftragte für Europa

SUTTON, Eugenia Ellanskaya

Tel. +44 20 7183 3577, eugenia@suttoncomms.com

PR-Beauftragte für Nord- und Südamerika, den Mittleren Osten und Afrika

FITZ & CO, Yun Lee

Tel. +1 646 589 0920, ylee@fitzandco.art

PR-Beauftragte für Asien

SUTTON, Carol Lo

Tel. +852 2528 0792, carol@suttoncomms.com